

Informationen zum Gastfamilienprogramm

1.

Das Gastfamilienprogramm erstreckt sich i. d. R. über die beiden Schuljahre, die die SchülerInnen am UWC Robert Bosch College verbringen. Zu Beginn des 1. Schuljahres gibt es einen Nachmittag zum Kennenlernen auf dem Campus. Außerdem werden zwei Wochenenden im Schuljahr als "Gastfamilienwochenenden" festgelegt, welche im Herbst und im Frühling stattfinden.

Die Teilnahme am Kennenlerntag sowie an den Gastfamilienwochenenden ist Voraussetzung für eine Teilnahme am Programm. Daher sollten diese Termine unbedingt fest eingeplant werden.

Die verpflichtenden Gastfamilienprogramm-Termine werden im Voraus vom Robert Bosch College festgelegt und an die Gastfamilien kommuniziert. Die aktuellen Termine sind auch auf der Homepage des Robert Bosch College veröffentlicht:

<http://www.uwcrobertboschcollege.de/leben-am-college/semestertermine>

Selbstverständlich ist es den SchülerInnen und Familien frei gestellt, über die vorgegebenen Wochenenden hinaus, gemeinsame Treffen und Aktivitäten zu organisieren.

2.

"Gastfamilie" können alle werden, die Interesse haben, einen Schüler bei sich aufzunehmen, ungeachtet dessen, in welchem sozialen Gefüge sie leben: wir freuen uns über Familien mit Kindern in jedem Alter ebenso wie über Rentner, gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften, Alleinstehende etc.

3.

Die Mindestanforderung für die Unterbringung einer Schülerin / eines Schülers ist ein eigenes Bett. Es wäre schön, wenn die/der Jugendliche eine Rückzugsmöglichkeit hätte, ein eigenes Zimmer wäre eine willkommene Abwechslung.

Die Gastfamilie sollte außerdem bereit sein, eventuell vorliegende Besonderheiten oder Einschränkungen der SchülerInnen zu akzeptieren, bzw. darauf einzugehen (z. B. Allergien, Unverträglichkeiten, Behinderungen, religiöse Bedürfnisse). Zudem müssen alle teilnehmenden Gasteltern ein aktuelles erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorlegen. Eventuell anfallende Kosten für die Erstellung des Zeugnisses übernimmt die Schule.

4.

Falls die Deutschkenntnisse der Schüler /des Schülers nicht ausreichen, muss die Verständigung entweder auf Englisch oder in der Muttersprache der Jugendlichen gewährleistet sein. Die Englischsprachkenntnisse der Schüler sind sehr unterschiedlich, so gibt es am College Schüler mit Englisch als Muttersprache, aber auch Schüler die erst wenige Jahre lang Englisch als Fremdsprache gelernt haben.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass eher wenige Schüler ausreichende Deutschkenntnisse erwerben, um "alltagstauglich" kommunizieren zu können.

5.

Wünsche der Gastfamilien nach bestimmten Herkunftsregionen oder Sprachkenntnissen der SchülerInnen werden nach Möglichkeit berücksichtigt. Wir bitten Sie daher, auf dem Anmeldeformular möglichst genaue Angaben zu machen.

6.

Es gibt immer eine feste Ansprechperson, damit eventuell auftretende Probleme zeitnah gelöst werden können. Sollte eine Gastfamilien-Schüler-Zusammenstellung nicht harmonieren, kann diese selbstverständlich aufgelöst werden.

7.

Für Ihre Fragen stehen wir gerne zur Verfügung: gastfamilieuwrcbc@gmail.com